

Gestalte wunderschöne Muster mit einer tollen Sticktechnik

Sashiko-Stickerei

Materialien

- Stoff
- Volumenvlies ohne Kleber
- Stopfgarn (Wolle oder Baumwolle)
- Kreide oder Markierer



GRATIS
DIY

Psst...! Sashiko-Stickerei ist auch wunderschön für fertige Textilien wie Tischsets – siehe DIY3046. Du kannst auch Stoffteile besticken, die Du später zusammennähst.



1. Zeichne mit Kreide oder Markierer auf, wo Du sticken möchtest, den Abstand bestimmst Du natürlich auch selbst. Wir haben mit 2 cm Abstand in geraden Linien gestickt.

2. Wenn Du ein Stoffstück mit Volumenvlies auf der Rückseite bestickst, kannst Du das Stopfgarn hier fixieren.

3. Die Stichlängen kannst Du variieren: kurz oder lang, ganz wie es Dir gefällt. In Foto 1 haben wir eine Stichlänge von 0,5 cm gewählt. Es geht ganz einfach: Die Nadel abwechselnd durch alle Stofflagen nach oben und unten führen. Du kannst ein eigenes Muster aus den Stichen gestalten oder aber einem Muster auf Stoff folgen – Du kannst beispielsweise ein Blatt, einen Kreis oder Vierecke umstickern.

Gestalte wunderschöne Muster mit einer tollen Sticktechnik

Sashiko-Stickerei

FERTIGE TEXTILIEN BESTICKEN



1. Am Fadenende einen Knoten binden und die Nadel durch alle Stofflagen führen.



2. Den Knoten zwischen die Stofflagen ziehen. So wird er raffiniert kaschiert.



3. Das Fadenende ganz dicht am Stoff abschneiden.



4. Nach Abschluss einer Linie erneut einen Knoten binden. Die Nadel durch alle Stofflagen führen.



5. Den Knoten zwischen die Stofflagen ziehen. So wird er raffiniert kaschiert.



6. Das Fadenende ganz dicht am Stoff abschneiden.